

# Lösung

## Finanz- und Rechnungswesen Serie 1

Prüfungsdauer: 180 Minuten

Hilfsmittel: Nichtdruckender, netzunabhängiger Taschenrechner (Telekommunikationsmittel sind nicht zugelassen)  
Auszug aus Kontenrahmen KMU

**HINWEIS: DIE LÖSUNGEN SIND AUF DIE ARBEITSBLÄTTER ZU SCHREIBEN. ES WERDEN NUR DIE LÖSUNGEN AUF DEN ARBEITSBLÄTTERN KORRIGIERT.**

	Mögliche Punkte	Erreichte Punkte
AUFGABE 1: Buchhalterisches Handwerk	47	
AUFGABE 2: BAB und industrielle Kalkulation	27	
AUFGABE 3: Geldflussrechnung	26	
	100	
	<b>Note</b>	

**Arbeitsblatt Aufgabe 1: Buchhalterisches Handwerk**

**47 P**

**Teil 1: Geschäftsfälle**

Nr.	Soll	Haben	Betrag	Pkt.
1	Warenaufwand	Kreditoren	50'000.-	1
	Deb. Vorsteuer	Kreditoren	3'800.-	1
2	Kreditoren	Warenaufwand	1'000.-	1
	Kreditoren	Deb. Vorsteuer	76.-	1
	Kreditoren	Bank	52'724.-	1
3	Debitoren	Warenertrag	25'000.-	1
	Debitoren	Kred. Umsatzsteuer	1'900.-	1
4	Warenertrag	Debitoren	2'500.-	1
	Kred. Umsatzsteuer	Debitoren	190.-	1
5	Warenertrag	Debitoren	675.-	1
	Kreditor Ust	Debitoren	51.30	1
	Bank	Debitoren	23'483.70	1
6	Lohnaufwand	Bank	779'250.-	1
	Lohnaufwand	Kred. Soz.vers.	140'750.-	1
	Soz.vers.aufwand	Kred. Soz.vers.	169'500.-	1
7	Bank	Wertschriftenertrag	4'550.-	1
	Deb. Verr.steuer	Wertschriftenertrag	2'450.-	1
8	Kasse	Mob./Einr. (Masch.)	10'000.-	1
	WB Mob./Einr.	Mob./Einr. (Masch.)	470'000.-	1
	Abschreibungen oder a.o. Aufw.	Mob./Einr. (Masch.)	20'000.-	1
9	Mob./Einr. (Masch.)	Kreditoren	1'322'400.-	2
10	Kreditoren	Bank	1'278'900.-	1
	Kreditoren	Mob./Einr. (Masch.)	43'500.-	2
11	Lieg.schaftenaufw. oder Zinsaufwand	Bank	62500.-	1
	Hypotheken	Bank	70'000.-	1

12	Kred. Umsatzsteuer	Deb. Vorsteuer	6'934.-	1
	Kred. Umsatzsteuer	Bank	5'674.-	1
13	Rückstellungen	Bank	40'000.-	1
	a.o. Aufwand	Bank	10'000.-	1

**Teil 2: Buchungen am Jahresende per 31.12.2008**

14	TA	Zinsertrag	3'333.35	2
15	Abschreibungen	WB Mob./Einr.	30'000.-	1
16	Warenenertrag	TP	9'300.-	2
17	Delkredere	Debitorenverluste	6'000.-	2

### Teil 3: Einzelfragen

#### 1. Zinsberechnung

$$p = \frac{7'772.95 \times 360 \times 100}{350'000 \times 246} = 3,25 \%$$

richtig oder falsch

2 P

#### 2. Berechnung externer Anfangsbestand

Extern: Endbestand 120'000 Intern: Endbestand 180'000

Intern: Bestandesabnahme 60'000 Intern: Anfangsbestand 240'000

Extern: Anfangsbestand: 160'000

richtig oder falsch, bei fehlendem Lösungsweg -1P.

3 P

**3. a) Liquiditätsabfluss**

**60'000 (entspricht der Bruttodividende)**

**2 P**

**b) Buchungssatz**

**Kred. Verrechnungssteuer / Bank 21'000**

**2 P**

**Aufgabe 2: Kalkulation im Produktionsbetrieb, Nutzschwelle im  
Handelsbetrieb** **27 P**

**Teil 1: Produktion im Produktionsbetrieb**

**1. Vorkostenstelle: Gebäude**

**Begründung:**

**Gebäude, erbringt als Vorkostenstelle Dienstleistungen zu Gunsten anderer (Haupt-) Kostenstellen. Wird auch Hilfsstelle genannt.**

**2 P**

**2. Materialgemeinkostenzuschlag, Berechnung (auf 2 Kommastellen)**

$$80 \times 100 / 400 = 20\%$$

**2 P**

**3. Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkostenzuschlag, Berechnung (auf 2 Kommastellen)**

$$100 \times 100 / (503 + 1007) = 6,62 \%$$

**2 P**

**4. Vorratsveränderung Fertigfabrikate**

**Abnahme!**

**Vom Lager bezogene Fertigfabrikate müssen zur produzierten Menge dazugezählt werden, um mit den verkauften Mengen verglichen zu werden (oder sinngemäss).**

**Abnahme: 1P, Begründung: 2P** **3 P**

**5. Erfolg Betriebsbuchhaltung**

$$14 + 36 = 50 \text{ Gewinn}$$

**2 P**

**6. Erfolg Finanzbuchhaltung**

$$50 - 10 = 40 \text{ Gewinn}$$

**2 P**

### 7. Berechnung der Selbstkosten

Einzelmaterial	2'000.-
Materialgemeinkosten 20%	400.-
Einzellöhne	4'000.-
Fertigungsgemeinkosten 30%	1'200.-
Herstellkosten	7'600.-
VVGK 10%	760.-
<b>Selbstkosten</b>	<b>8'360.-</b>

Pro Fehler -1P

3 P

### 8. Offerte Schwimmanzüge

Selbstkosten	14'000.00		
Reingewinnzuschlag 15%	2'100.00		
Nettoerlös	16'100.00	98%	
Nettokreditverkauf	16'428.55	100%	90%
Bruttokreditverkauf ohne Mwst	18'253.95		100%
Bruttokreditverkauf mit Mwst	19'641.25		107,6%

Pro Fehler -1P

4 P



## Teil 2: Nutzschwelle Handelsbetrieb

### a) Gesamterfolg, Berechnung

<b>Einstand:</b>	<b>38'000 x 15.-</b>	<b>570'000.-</b>
<b>Gemeinkosten:</b>		<b>450'000.-</b>
<b>Selbstkosten:</b>		<b>1'020'000.-</b>
<b>Nettoerlös:</b>	<b>38'000 x 26.-</b>	<b>988'000.-</b>
<b>Verlust:</b>		<b>32'000.-</b>

Pro Fehler: -1P

3 P

### b) Nutzschwelle (in Stück)

**Gemeinkosten:** 450'000.- = Bruttogewinn bei NS!

**Bruttogewinn / Bruttogewinn pro Stück**  $450'000.- / 11.-$  = 40'909 Stück  
od. 40'910

richtig oder falsch

2 P

### c) Neue Nutzschwelle (in Stück)

**Einstand:** 15.-  
**Nettoerlös:**  $15.- \times 1,6 = 24.-$   
**Bruttogewinn neu:** 9.-

**GK=BG**  $450'000 / 9.- = 50'000$  Stück

richtig oder falsch

2 P

**AUFGABE 3: Geldflussrechnung** **26 P**

a)

**Geldflussrechnung 2008** **10 P**

Geschäftsbereich (Cash Flow)

Zahlungen von Kunden	+ 305		1
Lieferantenzahlungen	- 93		2
Zahlungen ans Personal	- 142	}	1
Zahlung Zinsen	- 2		
Zahlungen für übr. Aufwand	- 39		2
<b>Cash Flow</b>			<b>29</b>

Investitionsbereich

Finanzierungsbereich

AK-Erhöhung	+ 5		1
Rückzahlung Darlehen	- 15		1
Dividendenzahlung	- 3		2
			- 13
			-----
= Zunahme liquide Mittel			<b>+ 16</b>
			=====

**Korrekturhinweis:**

**Nettocash Flow (Cash Flow abzüglich Dividendenzahlungen) auch gelten lassen**

## Lösungshilfe zu a) (wird nicht bewertet)

Gewinnvortrag		Dividenden		Reserven	
	<b>AB 2</b>		<b>AB 3</b>		<b>AB 10</b>
(Reserve 08)	(Gewinn 08)		(Dividende 08)		(Reserve 08)
5	7		1		5
(Dividende 08)		(Ausz. Div. 07)			
1		3			
<b>EB 3</b>		<b>EB 1</b>		<b>EB 15</b>	
9	9	4	4	15	15

### b) Berechnung Cash Flow indirekt

5 P

Betriebsgewinn	7	
Liquiditätsunwirksamer Aufwand*	+ 10	2
Abnahme Warenbestand	+ 10	1
Abnahme Kreditoren	- 3	1
Abnahme Warendebitoren	+ 5	1
<b>Cash Flow</b>	<b>29</b>	

\* Abschreibungen 5 + Erhöhung Rückstellungen 5

**c) Liquiditätsplanung**

**6 P**

<b>Liquiditätsplanung</b>	<b>Januar 2009</b>
Anfangsbestand Flüssige Mittel	56
Zahlung Personalaufwand und Übriger Betriebsaufwand	- 12
Geplante Kundenzahlungen	+ 5
Geplante Zahlungen an Lieferanten	- 1
Endbestand Flüssige Mittel	48

2

2

2

**pro Fehler - 2 P**

**d) Veränderung von Gewinn, Cashflow und Liquiden Mitteln 5 P**

<b>Nr.</b>	<b>Geschäftsfall</b>	<b>Unternehmensgewinn</b>	<b>Cashflow</b>	<b>Liquide Mittel</b>
1.	Verrechnung des Vorsteuerguthabens mit der geschuldeten Mehrwertsteuer am Quartalsende.	0	0	0
2.	Beim Jahresabschluss am 31.12. wird eine noch nicht erhaltene Umsatzgutschrift eines Lieferanten abgegrenzt.	+	0	0
3.	Erhalt eines Verlustscheines für eine bereits verbuchte Kundenforderung.	-	0	0
4.	Verbuchung der Sozialleistungen des Arbeitgebers.	-	0	0
5.	Barverkauf von Waren an einen Kunden.	+	+	+

**pro Fehler -1 P**

**pro Zeile darf max. 1 P abgezogen werden**